

# Wie alles funktioniert

*Kryon durch Lee Carroll, Mid-town Manhattan, New York City, USA, 20.02.2005*

*Übersetzung: Wolfgang Süß mit Hilfe von DeepL <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom magnetischen Dienst. Und deshalb dachtet ihr, dass dieser Raum von Anfang an warm war? Wartet nur! *[Er bezieht sich auf den Platzmangel und die Art und Weise, wie alle gezwungen sind, eng zusammensitzen.]* Hier drängt sich ein ganzes Gefolge an euch heran. Es beginnt im hinteren Teil des Raumes und bewegt sich dann nach vorne. Es ist schon seit einiger Zeit hier in dieser elften Etage. Am Donnerstag *[vor 3 Tagen]* geschah hier drinnen etwas, sehr spät in der Nacht. Der Raum fing an, sich zu erwärmen, und es trafen Personen ein, von denen ihr einige kennt. Eine dreitägige Vorbereitung des Raumes begann, damit ihr alle hineinpasst und damit ihr alle hier sein könnt, um die Familie zu hören.

Ich weiß, wer ihr seid! Dies ist keine Aussage, die auf Angst basiert. Ich weiß, wer ihr seid, Familienmitglieder. In diesem Raum gibt es nur einen, der zum ersten Mal auf diesem Planeten ist. Und seltsamerweise ist dieser Neuling einer der ersten, der die Energie annimmt, weil er frisch von woanders kommt. Es ist nicht ungewöhnlich und es ist nicht ungewöhnlich, dass dieser Erstling bereits auf dem Weg ist. Der Rest von euch ist schon so oft auf diesem Planeten gekommen und gegangen und gekommen und gegangen! Wir nennen euch »Alte Seelen«, und einige von euch sind sogar Lemurier – und ihr wisst, wer ihr seid. Ihr alle habt euch an einem kleinen Ort versammelt.

Ihr alle wisst von der Niederschrift, die in diesem Moment gemacht wird. Diese Abschrift wird die Augen und Ohren vieler Leser und Zuhörer erreichen. Also, ihr Lieben in diesem Raum, lasst uns die Leser und Zuhörer begrüßen, denn sie sind jetzt auch hier. Lasst sie zu euch in diesen Raum kommen – es werden Zehntausende sein. Diese besondere Botschaft wird für diejenigen auf der Erde verfügbar sein, lange nachdem das Medium des Kanals gegangen ist und bei mir zu Hause ist. Die Leser auf dieser Seite sind diejenigen, von denen wir wissen, dass sie durch eure Zukunft, die wir Geschichte nennen,

<sup>1</sup> <https://www.deepl.com/translator>  
Englischsprachiges Original-Dokument: [https://www.kryon.com/k\\_chanelmanhattan05.html](https://www.kryon.com/k_chanelmanhattan05.html)

an dieser Energie teilhaben werden. [*Kryon sieht die Zukunft der Erde als »Geschichte«, da die Zukunft nur durch das Vergehen der Zeit zur Vergangenheit wird, und Kryon ist im »Jetzt«.*]

Also, Leser, wir grüßen dich und wir sagen, dass die heutigen Worte für euch alle sind. Hörer und Leser, ich werde mich jetzt an euch wenden und ich werde die Frage stellen, die wir so oft gestellt haben: Warum bist du hier? Warum blicken deine Augen auf diese Seite, und warum hören deine Ohren dies? Vielleicht bist du zur Heilung gekommen? Oh, das wäre ein guter Ort dafür. Hast du schon alles erreicht, oder sind das die Dinge, an denen du noch arbeitest? Bist du daran interessiert, durch etwas voranzukommen, das wir als Erleuchtung beschrieben haben? Willst du ein Leuchtturm sein?

Ganz im Sinne des freien Willens geben wir euch heute diese Botschaft. Es geht um den freien Willen und die Entscheidung, spirituell voranzukommen. Es ist eine grundlegende Botschaft, eine einfache Botschaft, aber sie beantwortet wieder einmal einige Fragen, und das alles an einem Ort, damit ihr darüber nachdenken könnt. Viele haben nach der Erleuchtung gefragt. Lasst mich also zu euch sprechen – zu euch allen, den Lesern, den Zuhörern – und zu euch sagen: Seid ihr für eine Heilung gekommen? Das ist heute ein allgemeines Thema hier, nicht wahr?

Leser, was tust du, wenn du dir das ansiehst? Ist da etwas für dich dabei? Was strömt durch deinen Körper, das du heute verändern möchtest? Die Göttlichkeit drängt jetzt in diesen Raum. Es gibt Führer, von denen ihr nicht wisst, dass ihr sie habt, die hier sind. Vielleicht möchtet ihr sie begrüßen? Vielleicht möchtet ihr beginnen, sie zu spüren, denn sie haben die Erlaubnis, euch zu berühren. Einige von euch könnten sie sogar riechen – die, von denen ihr nicht erwartet, dass sie hier sind.

Ich habe euch immer wieder von einem System erzählt, aber ihr versteht es immer noch nicht, und ihr glaubt es immer noch nicht. Vielleicht werdet ihr heute auf eine Weise berührt, dass ihr es endlich versteht. Wir haben euch gesagt, dass diejenigen, die ihr geliebt und verloren habt, Teil eures Leitfadens für euer ganzes Leben werden. Wusstet ihr das? Glaubt ihr daran? Oh, das ist ein mysteriöses Konzept, nicht wahr? Als ihr das letzte Mal auf dem Planeten hinübergewandert seid, wurdet ihr der Führer von jemandem, der heute noch lebt. Das bedeutet, dass ihr eine doppelte Rolle auf diesem Planeten geplant habt. Ihr denkt, ihr lauft in der Einzahl herum, und wenn ihr in den Spiegel schaut, seht ihr ein Gesicht. Aber lasst mich euch noch einmal etwas sagen: Ihr seid an vielen Orten und tut wunderbare Dinge auf diesem Planeten. Ihr seid immer noch mit anderen Menschen in eurer eigenen karmischen Gruppe als deren Führer zusammen. Habt ihr das gewusst?

Ihr könntet sagen: »Wie kann das sein? Ich fühle das nicht.« Doch, das tut ihr. Es ist manchmal verantwortlich für das, was ihr Zwillingenflammen oder Seelenverwandte nennt – alle Arten von Verbindungen, die ihr mit Menschen fühlt, die nicht zu euch passen, mit denen ihr nie zusammen sein werdet, die ihr aber auf eurem Weg trifft. Und wenn ihr sie trifft, sagt ihr: »Da ist eine Verbindung, aber ich weiß nicht, was es ist.« Und ihr habt keine Ahnung, dass das, was ihr miteinander teilt, ein Quantenband ist – vielleicht seid ihr sogar die Führer des anderen. Das ist so komplex, dass wir gar nicht erst versuchen wollen, es zu erklären. Es wird der Tag kommen, an dem ihr das alles wieder verstehen werdet. Wir erwähnen das nur, damit ihr beginnt, die wirkliche Beziehung zu verstehen, die ihr untereinander und sogar zu mir selbst habt. Später in diesem Jahr werde ich euch alles darüber erzählen.

Ihr kommt auf diese Erde, bereit, der Menschheit zu helfen, und ihr denkt, ihr seid allein, und ihr denkt, ihr seid einzigartig. Wollt ihr wissen, warum ihr hier seid? Ich werde es euch sagen. Lasst mich noch einmal darauf zurückkommen. Es gab eine Zeit, als ihr euch in den Wind der Geburt gelehnt habt, als wir eure Hand hielten, und wir waren neben euch und hielten euch für einen Moment zurück. Ihr wart noch nicht eingezogen, und es war noch nicht an der Zeit zu gehen, und wir fragten euch: » Bist du sicher, dass du gehen willst? Willst du wirklich auf der Erde aufgenommen werden?« Und ihr sagtet: »Ja. Schaut euch an, was da unten vor sich geht, da ist das Potenzial – das Potenzial, dass wir alles verändern können.«

Habt ihr verstanden, habt ihr jemals realisiert, habt ihr jemals daran gedacht, dass vielleicht all eure vergangenen Leben, in der Summe, wie Klassen waren, die ihr für die Abschlussprüfung besucht habt? Hättet ihr diese Abschlussfeier jemals verpasst? Das ist der Grund, warum ihr hier seid. Alles, was ihr in euren früheren Leben getan habt, hat sich auf dieses Leben hin entwickelt. Ihr habt euch in den Wind der Geburt gelehnt, mit all euren großartigen Selbsten. Die Interdimensionalität von euch glitzert und funkelt in dem, was ihr den holografischen Teil nennen würdet – sich drehend, ein Diamant im Diamanten. Wunderschön! Umgeben von den Wesenheiten, die mit euch zu eurer Unterstützung kommen würden, seid ihr wie eine kleine Truppe, das seid ihr. Der Große und alle, die ihn umgeben. Ihr habt endlich losgelassen und die Reise angetreten, und während ihr in diesen Ort, den ihr Geburt nennt, eingetaucht seid, habt ihr die ganze Zeit mit uns gesprochen. »Das ist es«, sagtest du. »Das ist die Zeit, die ich geplant habe. Es spielt keine Rolle, wie alt ich sein werde, wenn ich zu meiner höheren Bestimmung erwache. Ich werde im perfekten Alter sein und die freie Wahl haben, und ich hoffe, dass ich sie erkenne. Dieses Mal hoffe ich, dass ich es erkenne. Ich weiß nicht, wie alt ich sein werde, wenn ich es sehe, aber ich werde das perfekte Alter haben, um die Meisterschaft in mir zu finden, um ein Leuchtturm für den Planeten zu werden und etwas zu bewirken.«

Es gibt hier niemanden, der liest und hört, der dieses Szenario nicht erlebt hat, und doch wundert ihr euch, warum wir euch so lieben, wie wir es tun! Ich habe ein lebhaftes Bild davon gemalt, wie alles begann, nicht wahr? Es ist sogar noch herrlicher als das. Ihr könnt es euch nicht vorstellen. Ihr seid so gesegnet unter den Wesen im Universum! Sie alle sind mit euch verbunden und kennen euren Namen (nicht den, den ihr jetzt habt – den wahren), den wir euch im Licht vorsingen, wenn wir euch jedes Mal sehen.

Der Zweck des Lebens ist es, das Leben im Leben zu entdecken – die Göttlichkeit, die sich in einer 3D-Existenz verbirgt. Könnte es sein, dass du genau dafür geboren wurdest? Fühlst du dich dazu berufen, es herauszufinden? Manche tun es. Manche nicht. Das ist die freie Wahl, die hier am Werk ist.

## Warum beginnen?

Lasst uns also über diese freie Wahl sprechen und über das, was ihr vor euch habt. Der intellektuelle menschliche Verstand stellt logische Fragen über das nicht-intellektuelle, interdimensionale Selbst. Die Fragen sind immer die gleichen: »Nun, Kryon, wir würden das gerne tun, aber weißt du, es gibt nicht viele Beweise. Gib uns ein paar Beweise und wir können diese Reise der Erleuchtung beginnen.« Dies ist ein interessantes Thema für die Menschen. Es gibt kein wirkliches Feedback, wisst ihr, auf interdimensionale Weise, weil ihr noch nicht interdimensional seid.

Stellt euch das vor: Wenn ihr in 3D auf den Planeten kommt, ist eines der ersten Dinge, die ihr tut, zu wissen, wie man isst. Es ist instinktiv und ihr tut es. Ihr wisst, wie ihr anfangen müsst, und ihr wisst, wann ihr aufhören müsst. Es scheint euch nicht zu stören, dass ihr jeden Tag essen müsst, auch wenn ihr gestern gegessen habt. Ist das nicht seltsam? Und ihr habt immer ein chemisches 3D-Feedback, das euch mitteilt, wann ihr satt seid. Ihr alle wisst, wie man isst.

Was wäre, wenn es auch einen Hunger gäbe, der interdimensional ist? Viele von euch beginnen zu erwachen, weil sich der Schleier lüftet. Was ist, wenn es sich um einen spirituellen Hunger handelt und ihr euch fragt: »Wie fange ich an? Wo gibt es die Nahrung? Was muss ich tun? Wann bin ich satt? Wann bin ich zu satt?« Und so sagen wir euch, dass dies eine Zwickmühle ist. Es ist wie mit der Henne und dem Ei: Es gibt kein interdimensionales Feedback, solange ihr nicht interdimensional werdet. Die erste Frage lautet also: »Wie soll ich anfangen? Wo soll ich anfangen? Gibt es einen Beweis dafür, dass es real ist?«

Der einzige Beweis, den wir euch anbieten, ist dieser: Warum sollten Sie hier sein und diese Frage stellen? Warum sind deine Augen auf dieser Seite? Gibt es tatsächlich eine

Art interdimensionalen spirituellen Hunger, der dich jetzt besucht und sagt: »Gibt es mehr, als mir gesagt wurde? Gibt es da noch etwas anderes?« Lasst das für den Moment der Beweis sein – die Tatsache, dass es hier vor dir ist und du es ansiehst. Oder glaubst du, dass das alles nur ein Zufall ist? Lieber Mensch, wenn du hier sitzt oder diese Worte liest und keinen spirituellen Hunger verspürst, dann höre mit diesem Unterfangen auf. Es ist nichts für dich; es ist nicht die Zeit dafür; es wird vielleicht nie die Zeit dafür sein. Das spielt keine Rolle, denn wir haben es mit der freien Wahl zu tun. Ihr seid mit einer Dualität erschaffen worden. Wenn du die Fragen stellst, die du stellst, in aller Angemessenheit, und die Antworten klingen nicht wahr, dann leg das alles beiseite. Und in einem Moment werden wir dir sagen, was mit dir passieren wird, wenn du das tust.

»Kryon, wie soll ich anfangen?« Das Schwierigste, worüber wir je gesprochen haben, ist der Anfang, und wenn ihr euch erinnert, haben wir das schon einmal besprochen. Wenn du bereit bist, anzufangen, dann finde die Nahrung der Spiritualität, die dich am meisten beruhigt. Ist es im Channeling? Liegt es in der Geschichte? Ist es das Studium der alten Religionen und was sie über Gott zu sagen hatten? Was würde deinen spirituellen Hunger am meisten stillen? Wo beginnst du? Manchmal ist es möglich, ganz allein zu sitzen und zu sagen: »Lieber Spirit, mit reiner Absicht bitte ich dich, die Tür zu öffnen und den Prozess mit mir zu beginnen.« Ohne irgendetwas zu lesen, irgendeine Geschichte zu studieren, ohne ein Buch aufzuschlagen oder mit jemandem zu sprechen, kann es beginnen. Es gibt so viele verschiedene Wege, wie es Augen auf dieser Seite und Ohren gibt, die dies hören. Die Prozesse sind individuell, so wie ihr einzigartig seid, und sie werden dem Bewusstsein entsprechen, mit dem ihr gekommen seid – kein Richtig oder Falsch, nur göttliche interdimensionale Nahrung.

## Den Weg beginnen

»Lieber Kryon, wie fange ich an? Wie ist es?« Es gibt eine Linearität, die Art, wie die Dinge in euren drei Dimensionen funktionieren, die oft ein interessantes praktisches Problem verursacht. Ihr öffnet die Tür, betet zu Gott, den Prozess zu beginnen, und dann sitzt ihr da und wartet, dass etwas passiert. Einige von euch beklagen sich, dass es nicht schnell genug geht. »Ich habe die Tür geöffnet, ich sitze hier schon lange, aber es ist noch nichts passiert. Und ihr versteht nicht, und ihr erkennt nicht, dass ihr Gott seid. Was wäre, wenn ich euch sagen würde, dass ihr auf der anderen Seite dieser Tür genauso seid wie auf der Seite, auf der ihr jetzt sitzt? Würdest du das verstehen? Wenn das wahr ist und ihr wirklich an zwei Orten gleichzeitig seid – ein duales Wesen – bedeutet das, dass ihr euch selbst helft, die Tür zu öffnen! Versteht ihr jetzt langsam, worum es geht? Vielleicht seid ihr selbst der Herr der Tür.

Sitzt nicht herum und wartet, dass Gott etwas tut! Nehmt die Werkzeuge in die Hand, die euch durch die Tür von der Engelwelt (Intuition) gereicht werden, klebt sie auf euch selbst und beginnt mit der Arbeit! So fängt man an. Du sitzt nicht einfach nur herum. »Nun, Kryon, wie kann ich wissen, ob ich das habe? Weißt du, wenn ich etwas esse, weiß ich, wann ich satt bin. Aber hier weiß ich nicht, was ich bekommen habe, und ich habe keine Ahnung, wie viel ich verlangen soll. Was soll ich tun?« Das verstehst du noch nicht. Es gibt einen vielfarbigen Mantel, auf dem dein Name steht. Man hat ihn dir durch die Tür gereicht. Es ist dein Mantel. Es ist der Mantel von Spirit, und wenn du ihn nimmst, magst du Schwierigkeiten haben, zu wissen, welchen Arm du zuerst hineinstecken sollst, aber er passt dir perfekt. Du weißt, dass du ihn hast, weil du ihn an dir spürst, und dir ist warm! Die Passform könnte nicht perfekter sein. Siehst du, er wurde jahrelang für dich maßgeschneidert! Die Farben stehen alle für dein Leben, die Lösungen für deine Herausforderungen und dafür, warum du hierher gekommen bist. Die Antwort ist also, dass du den Beweis erfährst. Du spürst ihn auf der Ebene deines Herzens. Du spürst den Mantel vielleicht nicht an dir, aber dir ist spirituell »warm«, du weißt also, dass er da ist.

Dann fragst du vielleicht: »Wann bekomme ich die Werkzeuge, und woher weiß ich, dass ich sie habe?« Die Antwort lautet wie folgt: Wenn du eine reine Absicht für diese Dinge haben kannst, dann hast du sie. Vielleicht werden sie auch nicht von der Uhrzeit vorgegeben. Und sie fühlen sich vielleicht nicht so an, wie sie sich deiner Meinung nach anfühlen sollten. Manche sagen: »Ich meditiere schon seit Langem. Ich weiß, wie es sich anfühlt, wenn ich ‚im Einklang‘ bin. Ich gehe in diese Position, und während ich dort bin, halte ich meinen Geist auf eine bestimmte Weise im Bewusstsein. Ist das alles?« Nein. Leider könnt ihr diese Methode nicht anwenden, um eine Erfahrung des Erwachens zu beweisen. Wir haben euch schon einmal die Metapher erklärt. Der Radiosender, auf den ihr euch eingestellt habt, bewegt sich von der Frequenz weg. Die Frequenz wird höher. Fast jedes Mal, wenn ihr euch zum Meditieren hinsetzt, müsst ihr das Rad drehen und die neue Frequenz finden! Das ist ganz schön schwierig, nicht wahr? Das ist eine Menge Arbeit, nicht wahr? Ich stimme zu. Warum macht ihr es nicht automatisch? Warum stellt ihr euch nicht auf eine Denkweise ein, die sagt: »Ich bin ein göttliches Geschöpf von Spirit. Ich bin in der Lage, mich auf den Sender einzustellen, egal wo er ist. Ich werde hier sitzen und es wird zu mir kommen, denn ich ziehe das Licht an. Der Mantel, den ich trage, ist ein göttlicher Mantel, und die Farbe, die ich habe, ist eine, die die Verbindung mit genau der Frequenz, die ich suche, herstellen wird.« Und das wird sie auch!

All das soll heißen, liebe Menschen, dass ihr euch nicht die esoterischen Fragen stellen müsst, wie viel, wie viele, wann oder wo. Es wird sein wie der Mantel, der perfekt passt. Ich hoffe, ich habe mich klar ausgedrückt. Ihr werdet es wissen, weil er passt, und ihr werdet intuitiv die Wärme des Mantels spüren. Der Anfangsprozess ist mit viel Vertrauen verbunden. Viele suchen nach 3D und sind enttäuscht. Sie verstehen nicht,

dass das Ergebnis des Beginns des Aufstiegsprozesses ein »Wissen von Spirit« ist, das euch erfüllt und euch wissen lässt, dass ihr den Prozess beginnt. Das kann man einfach nicht erklären, und selbst nachdem man es erlebt hat, kann man es einem anderen nicht erklären. Erklärt einem Weltraumwesen, das nicht essen muss, wie es sich anfühlt, satt zu sein. Er wird nicht einmal einen Bezug zum Essen haben! Ziemlich schwierig.

## Zu viel!

Manchmal gibt es Leute, die sagen: »Ich habe zu viel davon! Ich habe all diese Dinge getan und plötzlich habe ich zu viel davon. Ich kann nachts nicht schlafen und es stört meine Arbeit. Es muss langsamer gehen. Wie können wir es verlangsamen?« Lasst mich euch etwas sagen. Wenn ihr die Tür öffnet und der schöne Mantel euch gegeben wird, seid ihr von einem Engelreich von Brüdern und Schwestern umgeben, die ihr kennt und gekannt habt und die alle bereit sind, für und mit euch zu arbeiten. Oh, ich weiß, das klingt einfach, und es ist eine Metapher, aber es ist das Beste, was wir in 3D tun können.

Wenn ihr die Tür mit eurer reinen Absicht öffnet, wird eine ganze Menge von uns hereinströmen, und wir werden so stark drängen, wie ihr es uns erlaubt, denn wir haben schon lange darauf gewartet, dass ihr diese Tür öffnet! Seit ihr geboren wurdet, sind Teile von euch, die sich wieder verbinden wollen, da gewesen, genauso wie wir alle! Die Antwort auf die Frage, ob ihr zu viel empfangt, ist also, dass ihr es uns einfach sagt. Ratet mal, wer das Sagen hat? Du bist es. Dachtest du, es wäre irgendein Gott im Himmel? Nein. Du bist es. Alles, was du tun musst, ist zu sagen: »Geh langsamer. Lieber Spirit, ich weiß die ganze Aufmerksamkeit zu schätzen, aber ich würde es auch zu schätzen wissen, wenn du nicht die Discokugel in meinem Schlafzimmer mit all den Engeln herumtanzen lassen würdest, während ich versuche zu schlafen! Mach langsamer.« Und das werden wir. Wir werden uns auf dich einstellen, denn du bist der Chef von dir. Wir werden dir all diese Energie in der Geschwindigkeit geben, die für dein Lernen, deine Einstellung und deinen Schlaf angemessen ist. Ihr habt die totale und vollständige Kontrolle.

Aber lasst uns noch einmal die Idee überdenken, dass es vielleicht euch unten auf der Erde gibt, und dann gibt es Gott im Himmel. Wenn du anfängst, etwas zu tun, wird Gott im Himmel heruntersinken und Dinge mit dir, für dich und mit dir tun. Dieser Ansatz besagt also, dass du das nicht wirklich kontrollieren kannst, da Gott größer ist als du selbst. Die Wahrheit ist, wie wir euch schon seit 16 Jahren sagen, dass es keinen Gott im Himmel gibt. Stattdessen gibt es eine Göttlichkeit in der Zellstruktur, die das Stück Gott, das in dir wohnt, besuchen möchte.

Es gibt Energien in Gaia, die auch Gott sind. Die Luft, die ihr atmet, ist interdimensional und hat Leben, und sie wird auch Gott genannt. Und die Eingeborenen wussten es und versuchten, es an eure neuen Kulturen weiterzugeben, die es einfach nicht glauben wollten. Es wird der Tag kommen, an dem sogar die Wissenschaft es beweisen wird. Die Erde ist lebendig! Das meiste in der Natur ist es auch, sogar die Dinge, von denen ihr glaubt, dass sie es nicht sind – wie die Luft, die ihr atmet. Alles ist auf das Leben auf der Erde abgestimmt und eine göttliche Offenbarung, die mit reiner Absicht geschaffen wurde.

## Der Aufstiegsfaktor

Es gibt immer noch Menschen, die sagen: »Ich bin wirklich daran interessiert, diese spirituelle Tür in meinem Leben zu öffnen. Ich habe noch nicht viel darüber gelesen, aber es klingt so, als könnte ich aufsteigen – wirklich aufsteigen. Wenn ich all diese Dinge richtig mache, bedeutet das, dass ich von hier wegkommen kann – ich kann wegschweben. Ich muss kein Mensch mehr sein, und ich werde verschwinden, genau wie Elia es tat. Meldet mich an! Ich würde es gerne tun.«

Lasst mich euch noch einmal sagen, was das bedeutet. Wegen der Dualität vergesst ihr den Plan, und passenderweise vergesst ihr auch alles, was ihr geplant habt, als ihr euch in den Wind der Geburt gelehnt habt. Ich erinnere mich. Wir haben mit euch gesprochen, euch zurückgehalten, uns vergewissert, dass ihr es wirklich ernst meint und bereit seid. Jetzt schaut ihr euch um und beginnt euch zu erinnern, dass wir euch zwar die Wahrheit sagen, aber ihr habt in der Vergangenheit auch gelesen, dass Aufstieg bedeutet, sich in Luft aufzulösen und »bei Gott zu sein«. Das ist nicht der Weg in dieser neuen Energie, aber viele suchen das trotzdem. Sie glauben, dass sie, wenn sie sich auf diese Spiritualität einlassen, alles um sich herum hinter sich lassen können – und viele tun das auch!

Habt ihr jemals den Ausdruck gehört, dass eine andere Person zu spirituell ist, um auf der Erde etwas zu suchen – sie hat ihren »Kopf in den Wolken« und keinen einzigen praktischen Knochen im Leib? Das ist die Art von Menschen, die all diese spirituellen Informationen nutzen wollen, um zu entkommen. Ergibt das einen Sinn für euch? Nein, wenn ihr euch daran erinnert, warum ihr wirklich hier seid – und das ist, um eine Brücke zu bauen, die Frieden auf Erden heißt. Ihr seid hier, um das Licht zu halten, ein Licht, das an dunklen Orten leuchtet, die erhellt werden müssen, damit die freie Wahl für alle klarer werden kann. Ihr seid hier, um ein Beispiel zu sein und oft allein an den gefährlichsten Ufern des Planeten zu stehen. Das ist es, was Aufstieg ausmacht. Ihr schwebt nicht davon, ihr macht keinen Puff in der Nacht und werdet ein aufgestiegenes Wesen, das den Planeten verlässt. Es ist viel großartiger als das! Man stirbt tatsächlich »sich



selbst« und erlebt eine Art Wiedergeburt mit seinem Namen und seinem bestehenden Körper, aber mit einem ganz neuen interdimensionalen Antlitz. Das ist der Aufstieg. Und du gehst von Ort zu Ort mit neuen spirituellen Werkzeugen. Die Menschen sehen dein Licht, und du musst es nicht romantisieren, nicht missionieren, und du musst ihnen auch keine Kryon-Bücher geben. Alles, was ihr tun müsst, ist, ein Licht zu haben, das so hell ist, dass sie sich in euch verlieben werden. Und, meine Lieben, das ist gar nicht so schwer, wenn ihr die Liebe Gottes in diesem Maße mit euch tragt.

Das ist es, was ihr von Ort zu Ort tragt, wisst ihr? Es ist die Liebe Gottes. Und sie dringt nicht in den Raum von irgendjemandem ein. Sie bewirkt das Gegenteil. Sie schafft einen Raum des Gleichgewichts, in dem sich viele aufhalten möchten. Es ist ein besonderer Ort, der so stark von Frieden erfüllt ist, dass ihr diejenigen anzieht, die nicht im Gleichgewicht sind. Sie wollen bei euch sein, weil ihr im Gleichgewicht seid! Oh, wir haben euch so viele Gleichnisse darüber gegeben, wie das funktioniert! Kümmert euch um euch selbst, und all die anderen Dinge werden sich von selbst ergeben.

## Nur die guten Teile, bitte!

»Kryon, ich will nur die guten Teile. Man hat mir gesagt, dass es auf dem Weg dorthin ein paar steinige Sachen geben könnte.« Oh ja – das sollten wir uns klar machen. Denkt darüber nach. Was wird um euch herum geschehen, wenn ihr das tut, wenn ihr eine spirituelle Veränderung beginnt? Wenn ihr beginnt, ein Licht an einem dunklen Ort zu entzünden und ihr mit anderen zusammen seid, die an die Dunkelheit gewöhnt sind? Sie mögen dich vielleicht nicht. Sie sind von einer Energie, die nicht dem entspricht, worauf ihr zusteuert, und so kann es sein, dass ihr euch etwas anpassen müsst. Das ist ihre freie Entscheidung, aber es könnte auch ein steiniger Weg für euch sein. Seid ihr dazu bereit?

Was ist mit euren Freunden? Sind sie bereit, dich zu akzeptieren? »Nicht, wenn ich eigenartig werde, Kryon!« Wie wäre es, wenn du nicht eigenartig wirst, sondern stattdessen ausgeglichen wirst, indem du dein Licht einschaltest? Gesegnet sind die Menschen, die keine Angst davor haben, ein Licht anzuzünden und den Mantel anzunehmen, der durch die Tür geschoben wird und der durch den vielfarbigen Mantel repräsentiert wird. Wenn sie diesen Mantel anziehen, werden sogar die Kleinen [*Kinder*] sie anders sehen. Gesegnet sind die Kinder, die eine erleuchtete Mutter, einen erleuchteten Vater, eine Großmutter oder einen Großvater verstehen. Es wird nie eine bessere Qualität des Vergnügens mit euren Kindern und deren Kindern geben, als wenn ihr euch entscheidet, geistig ausgeglichen zu sein. Sie werden nicht vor euch weglaufen. Sie werden nicht vor euch zurückschrecken. Von allen Menschen auf der Erde sind es die Kleinen, die euer

Licht zuerst sehen werden. Habt keine Angst, eure Familie zu verlieren, denn das gehört nicht zu den Voraussetzungen für die Erleuchtung.

Aber es ist trotzdem ein schwieriger Weg. »Kryon, ich will nur die guten Teile. Die anderen Teile will ich nicht. Gibt es nicht einen Prozess, bei dem wir nur zu den guten Dingen gehen können?« Ihr Lieben, es ist alles gut! Du hast vorherbestimmt, dass es eine Herausforderung geben wird, und du hast vorherbestimmt, dass »Herausforderung« negativ ist! Was wäre, wenn die Herausforderung einfach nur darin bestünde, das Fundament zu schrubben, damit man ein neues Haus bauen kann? Was wäre, wenn die Herausforderung einfach darin bestünde, die Schritte des Lernens zu durchlaufen? Dein Anliegen ist wie das einer Frau, die sagt: »Ich mag den Teil der Schwangerschaft und der Geburt nicht, wenn man Kinder hat. Ich mag die Storchengeschichte viel lieber.« Nun, das ist Mythologie! Ihr müsst also in der Tat für jegliches Wachstum arbeiten, denn es ist etwas, das nur ihr selbst tun könnt. Das ist es, was euch die Dualität gibt.

## Was, wenn ich all diese spirituellen Informationen ignoriere?

»Kryon, was wird passieren, wenn ich das nicht tue? Was, wenn ich einfach alles ignoriere, was du uns in den letzten 16 Jahren erzählt hast?« Ich gebe dir ein Beispiel, mein Lieber, wie es ist. Dies ist eine schöne Geschichte und das Vorletzte, was wir euch in diesem Channeling geben werden. Es wird Menschen geben, die diese Worte lesen oder diese Botschaft hören und dann sagen: »Das ist nichts für mich. Ich will es nicht wirklich. Aber ich glaube an Gott, was wird also passieren, wenn ich nicht auf dem spirituellen Weg vorankomme? Ich möchte hier weggehen und dieses Treffen vergessen. Ich möchte dieses Buch weglegen und vergessen, dass ich es je gelesen habe. Was wird mit mir geschehen? Werde ich bestraft werden? Wird es Dunkelheit in meinem Leben geben? Werden die Dinge schlecht laufen, wenn ich das alles einfach ignoriere, jetzt, wo ich es erfahren habe?«

Ich möchte etwas klarstellen, und das haben wir schon einmal besprochen. Wir wiederholen es noch einmal, weil es immer noch Menschen gibt, die es im Zusammenhang mit dieser Botschaft untersuchen müssen. Es gab ein Gleichnis, das wir euch vor vielen, vielen Jahren gegeben haben. Es ist veröffentlicht worden und heißt »Das Gleichnis vom verlorenen Sohn«. Es geht folgendermaßen: Der Vater, den ihr metaphorisch als Gott seht, schickt zwei Söhne in die Welt. Das ist die Metapher für die Geburt auf der Erde – zwei menschliche Wesen kommen auf den Planeten. Die Metapher setzt sich fort, und der eine Sohn wird ein Minister und der andere Sohn ein Genussmensch. Beide säen ihre eigene Art von Energien und ihre eigene Art von Samen auf dem Planeten.

In dieser Geschichte leben beide in der gleichen Kultur und werden beide zu Erwachsenen. Der eine scheint alles richtig zu machen und hat ein wunderbares Leben in Integrität und spirituellem Wachstum. Der andere scheint alles zu tun, was sich gut anfühlt, und führt ein Leben des zügellosen Vergnügens – oft auf Kosten von fast allen, mit denen er zusammen ist. Sie sterben beide, wenn es angebracht ist. Dann kehren sie durch den Schleier nach Hause zurück und treten vor den Vater (Gott).

Das sind also die Informationen, die ihr prüfen solltet: Was geschieht mit ihnen? Wir bitten euch, eure Schriften noch einmal durchzulesen. Lest sie noch einmal. Ihr seht, beide bekommen die gleiche Party! Wenn sie zum Vater zurückkehren, werden sie beide mit der gleichen Energie geehrt! Es geht nicht darum, was sie getan haben, oder um ihre Werke, während sie auf der Erde waren. Es geht darum, in der Prüfung der freien Wahl zu sein. Es geht darum, auf dem Planeten zu sein und durch die Prüfung der Dualität zu gehen. Gott ist nicht hier, um euch zu bestrafen. Du rennst nicht für Gott in einem Rattenlabyrinth auf der Erde herum. Eure Dualitätsprüfung ist so beschrieben worden, wie wenn Engel auf den Planeten kommen und nicht wissen, wer sie sind. Sie haben die freie Wahl, wie werden sie sich entscheiden? Und die Energie dieses Tests wird dann auf die eigentliche Schwingung des Planeten angewendet. Sie verändert den Planeten selbst! Mit anderen Worten, die Schriften eurer eigenen Kultur schreien, dass es kein Urteil gibt!

Eure ganze Energie dreht sich jetzt um das, was 1987 geschah, die Harmonische Konvergenz, die oft 11:11 genannt wird und 1992 gefeiert wurde. Es ist die Anerkennung, dass die Erde ihre Schwingung verändert hat und dass die Menschheit nie mehr dieselbe sein wird. Die Antwort auf die Frage: »Was, wenn ich es nicht tue? Was wird dann passieren?«, ist: Nichts. Es gibt nichts Negatives, das du erschaffen würdest, wenn du dich nicht für diesen spirituellen Aspekt deines Selbst interessierst. Deine freie Wahl wird von der Ehre deiner Wahl begleitet.

Lieber Mensch, vielleicht bist du jemand, der den Raum verlässt und keine Entscheidung trifft, oder du legst das Buch weg, ohne dass eine Wahl getroffen wird. Vielleicht willst du wirklich nichts mit dieser spirituellen Energie zu tun haben. Lasst mich euch etwas beschreiben: Ihr werdet auf der anderen Seite genauso fest willkommen geheißen werden wie jedes andere Familienmitglied. »Nun, Kryon, warum sollte ich es dann tun? Das klingt nach einer Menge Ärger.« Warum solltest du essen, liebes menschliches Wesen? Die Antwort ist, weil es dich am Leben erhält. Eure spirituelle Nahrung ist die gleiche, aber viele sind einfach nicht hungrig! In der Tat ist es die Nahrung Gottes in euch.

Diejenigen, die diesen Weg wählen, werden am Ende länger mit einem süßeren Leben, ohne Frustration und mit wenig oder keinem Drama in ihrem Leben leben. Sie werden die Herausforderungen langsam lösen, Stück für Stück, den Weg frei machen, bis sie in

sich selbst zufrieden sind, dass sie tatsächlich die Energie von Spirit in ihrem Körper tragen. Ihre Persönlichkeiten werden beginnen, sich ein klein wenig zu verändern. Ihr seht, es geschieht etwas, wenn ihr diesen Mantel anzieht. Das ganze Ego, das du warst, wird in die Taschen des Mantels gezwungen, und dann nähst du die Taschen zu! Oh, diese menschlichen Dinge sind immer noch da und werden dein ganzes Leben lang da sein, und sie wollen raus. Aber wenn du deine eigenen Hände um dich legst und den Mantel trägst, bleibt dein Ego genau dort, wo du es gefangen hast. Und aus diesem Grund sehen die Menschen das Ego nicht mehr. Stattdessen sehen sie den Mantel und den Mantel von Spirit und die Liebe Gottes.

Warum nicht ausgeglichen sein und ein Leben mit Sinn führen? Warum nicht dem Planeten helfen und gleichzeitig sich selbst und den Menschen um einen herum helfen? Das sind die wahren Fragen. Warum tust du nicht das, wofür du gekommen bist? Es geht nicht darum, über Dinge zu urteilen, die in einem Leben nach dem Tod weitergehen oder nicht. Es geht darum, das Leben in vollen Zügen zu genießen, während du hier bist, und dabei von einem ganzen Gefolge unterstützt zu werden, das hinter dieser Tür steht und dir dabei helfen wird.

Bist du heute wegen einer Heilung hierher gekommen? Hast du dieses Buch in der Hoffnung auf Antworten in die Hand genommen? Nun, ich will dir jetzt etwas sagen, Leser, Zuhörer: Wenn du zu denen gehörst, die ja sagen, dann wäre jetzt ein guter Zeitpunkt für diese Heilung. Sie sind alle hier, weißt du? Alle Farben deines Mantels.

Und damit schließen wir. Gesegnet ist der Mensch, der hierher gekommen ist und dessen Augen auf diese Seite gerichtet sind, der versteht, was in seinem Körper vor sich geht, und dessen Potenziale. Denn in diesem Augenblick sagen wir euch dies: Ihr könnt diesen Ort anders verlassen, als ihr gekommen seid. Du kannst dich von diesem Buch erheben und tatsächlich den Ansturm der Absicht zur Veränderung spüren. Lasst die Samen der Heilung, für die ihr gekommen seid, jetzt in euch eingepflanzt werden, sodass ihr, wenn ihr euch vom Stuhl erhebt, ob ihr nun zuhört oder lest, anders seid.

Was bedrückt dich? Gibt es Herausforderungen mit deinem Körper, die du nicht kontrollieren kannst, die du scheinbar nicht in den Griff bekommst? Warum gehst du nicht mit einem völlig neuen Blick auf diese Dinge? Warum solltest du dir das nicht heute schenken lassen? Was ist mit der Gewohnheit, die dich umbringt? Ich weiß, wer hier ist! Wir wollen, dass du lange bleibst, Lichtarbeiter, Krieger des Lichts. Wir wollen, dass du hier bei guter Gesundheit bleibst und eine lange Zeit durchhältst. Wir haben dir hier die Werkzeuge dafür gegeben. Wir haben dir Vorschläge gemacht, wie es funktioniert, worauf du achten musst und woran du erkennst, dass du es hast.

Du kannst die Kontrolle über alle Gewohnheiten haben, egal was die Chemie deines Körpers dir zuruft! Wenn du diesen Weg der Erleuchtung beginnst, kommt eine ganze Truppe und hilft dir dabei. Sie stellt die Chemie neu ein, sodass die Abhängigkeiten verschwinden. Nochmals, ich weiß, wer hier ist! Bezweifelst du das? Ich weiß, wer hier liest! Ich weiß auch, wer für eine Heilung gekommen ist.

Gesegnet ist dieser Mensch, der die reine Absicht für die Heilung gegeben hat, für die er gekommen ist. Mögen sie nie wieder dieselben sein, wenn sie diesen Ort verlassen. Lasst diese Treffen, die scheinbar Channeling-Treffen sind, zu Heilungstreffen werden! Mit der Erlaubnis der Menschen möge es Veränderungen in der Zellstruktur all derer geben, die in diesem Raum sind und die dafür eine Absicht haben, denn deshalb sind sie gekommen. Nicht einer ist in Angst gekommen. Alle sind in Erwartung gekommen, also lasst sie gefestigt, gestärkt, ausgeglichen und geheilt werden!

[Pause]

Die Probleme, mit denen ihr gekommen seid, werden auf dem Boden liegen bleiben, wenn ihr geht. Das ist die Botschaft, Mitschöpfer. Das war schon immer die Botschaft. »Kryon, wann wirst du uns etwas Neues geben? Jedes Mal, wenn wir dich hören, geht es um dieselben Dinge. Andere Worte, andere Gleichnisse, andere Metaphern, andere Geschichten. Es ist immer das Gleiche.« Ich schlage dir ein Geschäft vor, menschliches Wesen: Wenn du das, was ich dir seit 16 Jahren gebe, vollständig umsetzt, werde ich zu etwas Neuem übergehen. In meiner Botschaft geht es um Meisterschaft. Und wenn die Meister aufstehen und das Neue Jerusalem erschaffen, werde ich zur nächsten Phase übergehen. Und wenn das geschieht, werde ich euch alle noch mehr feiern als jetzt.

Und so ist es.